

2018

Eine kleine Rückschau
auf ein bewegtes Jahr



Mittelhof 2018

Vorworte	03
Mittelhof Rahmenthema 2018	06
Arbeit mit geflüchteten und zugewanderten Menschen	07
Kindertagesstätten	08
Schulkooperationen	09
Mitmachen/Ehrenamt	10
Sozialräumliche Orientierung	11
Stadtteilzentrum in der Villa Mittelhof	12
Mehrgenerationenhaus Phoenix	13
Nachbarschaftshaus Lilienthal	14
Villa Folke Bernadotte	15
Selbsthilfekontaktstelle Steglitz-Zehlendorf	16
Kontaktstelle PflegeEngagement Steglitz-Zehlendorf	17
Der Mittelhof e. V. in Zahlen	18
Kontakte	20

Impressum

Rückseite

Mitglied im



Liebe Leserinnen und Leser,



wie in jedem Jahr laden wir Sie auch diesmal wieder mit einer Rückschau dazu ein, gemeinsam mit uns einen kurzen Blick zurück auf das vergangene Jahr zu werfen. Vielleicht erinnern Sie sich an

die eine oder andere Begebenheit oder erfahren etwas Neues über die aktuelle Arbeit des Mittelhof e. V. in Steglitz-Zehlendorf.

Im letzten Jahresrückblick hatten wir angekündigt, dass es anlässlich unseres Jubiläums zusätzlich ein umfassendes Magazin zur Geschichte der vergangenen 70 Jahre (1947-2017) des Mittelhof e. V. geben wird. Wir sind froh und stolz, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass nun, nach intensiven Recherchen im In- und Ausland, ein tolles Magazin mit vielen interessanten Informationen fertiggestellt ist. Lernen Sie die ersten Wegbereiter*innen kennen und genießen Sie die Reise durch 70 Jahre Mittelhof e. V.. Fragen Sie in der Villa Mittelhof nach einer gedruckten Ausgabe oder besuchen Sie unsere Internetseite www.mittelhof.org.

Mit nachbarschaftlichen Grüßen
Ingrid Alberding und Markus Schönbauer
Geschäftsführung

Liebe Leserinnen und Leser,

am 1. April 2006 konnten wir Ingrid Alberding als Geschäftsführerin für den Mittelhof e. V. gewinnen. Das Datum klingt nach Aprilscherz, aber es ist eine Erfolgs-Story!

Beim Start hatten wir 135 Mitarbeitende, heute sind es über 400 Kolleginnen und Kollegen. Wir wurden Kooperationspartner von Grund- und Oberschulen, haben eine Kita neu eröffnet, die Kita Sonnenstrahl, sowie durch Erweiterungen und Umbauten neue Kita-plätze im Bezirk geschaffen. Noch vor Kurzem hat Ingrid Alberding für einen Neubau in der Kita im Britendorfer Weg den traditionellen Nagel eingeschlagen. Der Mittelhof e. V. übernahm Verantwortung für das Mehrgenerationenhaus Phoenix und entwickelte Projekte für die Arbeit mit Geflüchteten und Zugewanderten. Viele weitere Kooperationen und Angebote sind entstanden, die ich hier alle gar nicht aufzählen kann.

Heute blicken wir auf 14 Kitas, 9 Ganztagsbetreuungen an Grund- und Oberschulen, auf insgesamt 4 Nachbarschaftshäuser und Jugendfreizeiteinrichtungen und eine Vielzahl weiterer Projekte. Der Mittelhof e. V. ist in den letzten 13 Jahren zu einem großen und attraktiven Arbeitgeber, zu einem wichtigen Kooperationspartner im Bezirk und zu einem wirkungsvollen Faktor im Gemeinwesen herangewachsen. Im Sinne der Bürgerinnen und Bürger in Steglitz-



Zehlendorf, im Sinne der Menschen, die unsere Häuser besuchen, die sich ehrenamtlich, bürgerschaftlich und hauptamtlich engagieren. In Einrichtungen und Häusern des Mittelhof e. V., in Selbsthilfegruppen, im Nachbarschafts-Café, in Kursen und der Familienarbeit, im Pflegeengagement, im Treffpunkt Aktives Alter u. v. m.. Ingrid Alberding ist dies durch eine wunderbare Mischung aus Fachlichkeit, Energie und Menschlichkeit gelungen. Wir verabschieden unsere Geschäftsführerin in den „Ruhestand“ mit großem Dank und Bewunderung.

Für den Vorstand und die Mitarbeiter*innen,
Peter von Schlieben-Troschke
Vorstandsvorsitzender



2006
BIS
2019

Über uns hinauswachsen - Eigene Grenzen entdecken und erweitern - das war der Plan für alle

Auch 2018 haben sich unsere Mitarbeiter*innen mit einem Rahmenthema befasst.

Wie immer ist ein interessanter und bunter Strauß unterschiedlichster Projekte entstanden. Das Thema läuft noch bis Mitte 2019, es lohnt aber schon ein kleiner Rückblick: Ein Workshop stellte die Frage: „Längst bereit für die Liebe?“ Wir wissen, wie schwer es ist, aufrichtig über dieses Thema zu sprechen. Bestattungsvorsorge und die Vorsorge durch ein Testament war ein anderes, oft verdrängtes Thema. Mit Kitakindern wurde



der Ausruf: „Spinnen, iih, wie eklig“ hinterfragt und sich mit den hilfreichen Tieren intensiv befasst. Im Phoenix haben Jugendliche ein großartiges Event mit verschiedenen Bands organisiert. Ein

Feuerprojekt für Kitakinder steht noch aus und auch in vielen anderen Einrichtungen wird mit Feuereifer an den Grenzerweiterungen gearbeitet. Das Resümee bisher: Sich trauen ist lohnenswert. Wir wachsen daran und bleiben nicht stehen.

Unterstützung beim Lernen und bei der Suche nach einer Wohnung

Arbeit mit geflüchteten und zugewanderten Menschen

Viele geflüchtete und zugewanderte Menschen sind seit 2015/2016 in Berlin und haben weiterhin einen sehr hohen Bedarf nach Unterstützung und Austausch.



Die Anliegen der Menschen beziehen sich nun auf Themen, die für eine längerfristige Integration wichtig sind. Dies ist insbesondere die Unterstützung beim Lernen (Deutsch, Schulfächer, Computernutzung für Ausbildung und Beruf) und bei der Suche nach einer Wohnung. Der Mittelhof e. V. begegnet diesem Bedarf auf vielfältige Weise: Sprachcafé, Nachhilfe/Kurse/Workshops, Patenschaften und Beratung. Nach Jahren in Unterkünften in beengten Verhältnissen und mit wenig Privatsphäre ist der Wunsch sehr groß, ein eigenes wohnliches Umfeld – insbesondere auch für die Kinder – zu haben. Angesichts der angespannten Lage auf dem Mietmarkt wird diese Aufgabe eine zentrale Herausforderung in der Arbeit bleiben.

Teilnehmer*innen an den Projekten: ca. 500
Mitarbeitende hauptamtlich: 7
Ehrenamtliche: 65

Wir bilden aus!

Kindertagesstätten



Um dem Mangel an qualifizierten Pädagog*innen zu begegnen, hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft in 2018 eine erhebliche Öffnung des Arbeitsfeldes Kindertages-

stätte für Neu- und Quereinsteiger ermöglicht. In der Folge sind in den Kitas des Mittelhof e. V. derzeit ca. 22 Kolleg*innen tätig, die sich entweder in einer berufs begleitenden Teilzeitausbildung befinden oder als Quereinsteiger*innen die für den Kitabereich geforderten Qualifikationen erwerben.

Der Mittelhof e. V. hat hierfür sowohl eigene Konzepte wie Ausbildungspläne, Fachberatung und Workshop-Formate entwickelt, als auch in Kooperation mit externen Bildungsträgern weiterführende Fortbildungsangebote und Vernetzungen geplant. Wir übernehmen als Träger und Arbeitgeber Verantwortung für die Qualifikation zukünftiger Fachkräfte und die Sicherstellung des Betreuungs- und Bildungsangebotes in unseren 14 Kindertagesstätten.

14 Kindertagesstätten
Plätze: 821
Mitarbeitende: 165

Ganztagschulen im Blick

Schulkooperationen

2018 konnte der Mittelhof e. V. die Gail S. Halvorsen ISS als Kooperationspartner gewinnen. Die neue Ausgestaltung des Ganztags ist für alle Beteiligten eine spannende und herausfordernde Aufgabe. Wir sind davon überzeugt, dass Ganztagschulen besonders dann Bildungserfolge unterstützen, wenn sie zu lebendigen Lern- und Lebensorten gestaltet werden. Die fachliche Reflektion in unseren Ganztageseinrichtungen ist dafür eine wichtige Voraussetzung.



Durch die Etablierung der Fachberatung hat der Mittelhof e. V. den Fachbereich Schulkooperationen weiter professionalisiert. Im Rahmen der jährlich stattfindenden Leitungsklausur haben sich alle Einrichtungsleitungen an zwei Tagen mit den Themen Teamführung, Konzeptentwicklung sowie Handlungssicherheit im Kinderschutzverfahren intensiv auseinander gesetzt. Dabei haben sie wichtige Impulse für ihre tägliche Arbeit erhalten und reflektieren diese gemeinsam mit der Fachberatung kontinuierlich weiter.

Kooperation: 2 Gymnasien, 2 Integrierte
Sekundarschulen (ISS), 4 Grundschulen
1 Schülerclub, 2 Jugendsozialarbeiterinnen
an Schulen, Schulhelfer*innen an
10 Schulen in Steglitz-Zehlendorf
Mitarbeitende: 100
Plätze eFöB: 719

Ehrenamtliche Nachhilfe - Neue Lernorte entstehen

Mitmachen/Ehrenamt

Immer mehr Schüler*innen benötigen über den Unterricht hinaus ergänzende Nachhilfe. Aus diesem Grund schaffen wir neue Lernorte:

- Mina (11) und ihre Schwester Amira (7) wohnen seit einem Jahr in Deutschland und besuchen das Mehrgenerationenhaus Phoenix. Dort bekommen sie kostenlose Nachhilfe von einer engagierten Pädagogin im Ruhestand.
- Schüler*innen des Gymnasium Steglitz besuchen die Physik-AG bei einem ehrenamtlichen Diplom-Physiker.
- In der Kontaktstelle Integration lernen junge Geflüchtete bei einem ehrenamtlich engagierten Lehrer aus Syrien Mathe.

Dieses sind nur drei Beispiele von vielen. Wir danken allen ehrenamtlich Engagierten für ihre Unterstützung. Sie leisten einen wichtigen Beitrag, die Bildungschancen von vielen Kinder und Jugendlichen zu verbessern.



Ehrenamtlich Mitarbeitende: 313
Der Mittelhof ist einer von
vier Kooperationspartnern
der Freiwilligenagentur
Steglitz-Zehlendorf.

Ein Fachtag zur Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule bei Kindeswohlgefährdung

Sozialräumliche Orientierung

Im Sozialraum Zehlendorf-Süd arbeiten die Einrichtungen der Jugendhilfe schon seit langem eng und vertrauensvoll zusammen. Im letzten Jahr stellten die Träger im Verbund Teltower Damm fest, dass es in der Zusammenarbeit mit Schulen zum Thema Kinderschutz oft zu fachlichen Unsicherheiten und Unklarheiten kommt. Deshalb wurde mit Mitteln der Verbundarbeit im Dezember ein Fachtag im Mehrgenerationenhaus Phoenix für Lehrkräfte und Erzieher*innen der Schulen in Zehlendorf-Süd durchgeführt. Es war ein sehr guter Einstieg in das Thema mit einem sowohl rechtlichen, als auch praktischen Teil zum Kinderschutz. Darüberhinaus gab es die Möglichkeit zum Austausch auch mit dem sozialpädagogischen Dienst des Jugendamtes.

Für die Zukunft wurde ein wiederkehrender Austausch gewünscht und für notwendig erachtet!

In Kooperation mit:

contact - Jugendhilfe und Bildung gGmbH

casablanca
Gemeinnützige Gesellschaft für
sozialpädagogische und
berufshilfliche Arbeit

Jugendamt
Steglitz-Zehlendorf
42 101 Zehlendorf

Neues Netzwerk: Der Runde Tisch „Gut älter werden in Steglitz-Zehlendorf“

Stadtteilzentrum in der Villa Mittelhof



Aus dem vom Mittelhof e. V. initiierten Fachtag zum Thema „Gut älter werden in Steglitz-Zehlendorf“ im April 2018 ging im September der Runde Tisch hervor. Über 30 Einrichtungen, Organisations-

onen, die Seniorenvertretung, Mitarbeiter*innen der Abteilungen Soziales und Gesundheit und der Freizeitstätten des Bezirks treffen sich hier, um über die Lebenssituation von älteren, in ihren Wohnungen lebenden Menschen im Bezirk zu sprechen. Die Teilnehmenden schätzen den Erfahrungsaustausch, die gegenseitige Information und die Anregungen für die Weiterentwicklung der unterstützenden Angebote im Bezirk. Wichtige Themen sind: Wie können ältere, oft sehr vereinsamte Menschen in ihren Wohnungen besser erreicht werden? Welche Rolle kann die Nachbarschaftshilfe spielen? Das Stadtteil-

zentrum mit seiner Anlaufstelle für Ältere arbeitet hier engagiert mit.

Kurse & Gruppen: 102
Veranstaltungen: 108
Besucher*innen pro Woche im Stadtteilzentrum: 1450
Ehrenamtliche 132

Jugendbandfestival „7strokes invites“

Mehrgenerationenhaus Phoenix



Am 9. November fand im Phoenix das Jugendbandevent „Phoenix Festival – 7strokes invites“ statt.

Die Band „7strokes“ hat sich vor Jahren bei einem Bandworkshop im Phoenix gefunden. Die fünf Musiker haben sich durch ständiges Üben, die Anleitung unseres Workshop-Leiters und mehrere Auftritte weiterentwickelt. Nun stand für die 16-18-jährigen die Organisation ihres ersten eigenen Festivals an. Sie mussten sich bei Planung und Vorbereitung des Festivals, bei eigenen musikalischen Projekten und als Gastgeber ausprobieren und konnten, unterstützt von den Sozialpädagog*innen, wertvolle Erfahrungen sammeln.

Das Festival, bei dem sich vier Jugendbands, im Alter von 14 bis 21 Jahren präsentierten, war ein voller Erfolg und als Erinnerung wurde eine DVD produziert. Für 2019 werden nun weitere Projekte geplant.



Kurse & Gruppen: 54
Veranstaltungen: 38
Besucher*innen pro Woche: 850
Mitarbeitende: 3

Sanierung und Erweiterung

Nachbarschaftshaus Lilienthal

Unterstützt durch Fördermittel des Landes Berlin aus dem Kitaausbauprogramm „Auf die Plätze, Kitas, los“ und Mitteln der „LOTTO-Stiftung Berlin“ sanieren und erweitern wir die Kita und das Nachbarschaftshaus zum interkulturellen Familien- und Nachbarschaftszentrum. Die bestehenden Kita-Gruppen sind für die Zeit des Umbaus in unserer 100qm großen Bewegungsetage „zusammengezogen“. In drei offenen Abteilen leben die Kinder und die Erzieher*innen miteinander einen Alltag ohne trennende Wände.



Neben dem Leben in der Großgruppe erleben die Kinder beim Blick über den Zaun ganz fasziniert neue Berufsbilder. Je nachdem was am Haus gebaut wird, sehen sie Maurer, Zimmerleute, Glaser, Elektriker, Klempner, Maler, Dachdecker und Gerüstbauer bei der Arbeit und entwickeln völlig neue Spielideen für den Nachmittag. Wir freuen uns auf die Neueröffnung des NBH Lilienthal im Sommer 2019.



Kurse & Gruppen: 32
Besucher*innen pro Woche: 770
Mitarbeitende hauptamtlich: 5

Ein kreatives Medienlabor für das Kinder-, Jugend- und Familienzentrum

Villa Folke Bernadotte

Im Jahr 2018 gab es bei uns vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche im Alter von 6-15 Jahren. Highlights waren Hip-Hop, Hüttenbau, Medien-AGs, Schulklassenprojekte sowie Mädchen- und Jungennachmittage.



Ein besonderes Ereignis war die Eröffnung des kreativen Medienlabors, gefördert durch die Deutsche Telekom Stiftung. Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Ländern haben mit großer Begeisterung an fünf Medien-Workshops (Radio, Fotostory, Trickfilm, Rap, Song, Tanzvideo) zum Thema „Meine Heimat“ teilgenommen.

In den Workshops haben sie erfolgreich Medienkompetenzen erworben und gelernt, Medienwerkzeuge kreativ einzusetzen. Zur Abschlusspräsentation erhielten alle Teilnehmer*innen einen Medienführerschein.

Kurse & Gruppen: 55
Besucher*innen pro Woche: 850
Mitarbeitende hauptamtlich: 4

**ICH
KANN
WAS!**

Gesund altern – 60+ Selbsthilfe für griechische Migrant*innen

Selbsthilfe Kontaktstelle Steglitz-Zehlendorf

Ehemals als „Gastarbeiter*innen“ aus Griechenland gekommen und in der „fremden“ Heimat älter geworden - für viele Migrant*innen ist das eine besondere Herausforderung. Dieser zu begegnen durch das Erleben von Gemeinschaft, Erzählen der gemeinsamen Geschichte und das Augenmerk darauf zu richten, was noch geht, kann Erleichterung schaffen.

Die seit 2014 bestehende fruchtbare Zusammenarbeit mit der griechischen Gemeinde führte in 2018



zur Gründung einer Selbsthilfegruppe 60+. Diese trifft sich, begleitet von einer griechischsprachigen Psychologin zweimal im Monat im griechischen Gemeindezentrum. Senior*innen nutzen

das Potential einer kompetent begleiteten Gruppe und gestalten diese Lebensphase aktiv mit.

Themen ihres Austausch sind z. B. Gesundheit und Stress, neue Wege zu finden und vieles mehr.

**81 Selbsthilfegruppen im Mittelhof
140 erfasste Gruppen im Bezirk
45 Veranstaltungen mit
durchschnittlich
12 Besucher*innen**

Jetzt geht's um mich!

Kontaktstelle PflegeEngagement Steglitz-Zehlendorf

„Gesundheitsförderung bei pflegenden Angehörigen ab 65 Jahren – wie sehen bedarfsgerechte Unterstützungsangebote aus?“ Antworten auf diese Frage sucht das Projekt ESTELLA der Hochschule Coburg.



Pflegende Angehörige aus Selbsthilfegruppen des Mittelhof e. V. wurden zu ihren Bedürfnissen und Wünschen zur Gesundheitsförderung befragt. Dabei wurde deutlich, dass bestehende Angebote, z. B. der Entlastungsbetrag oder Schulungen zu wenig genutzt werden, Antragswege müssen vereinfacht werden und es braucht mehr aufsuchende Angebote.

Zentrales Ergebnis einer separaten Befragung von Fachkräften war, dass die Belastungsgrenzen und der Unterstützungsbedarf von Pflegenden zu wenig anerkannt werden und einer stärkeren gesellschaftlichen Wertschätzung bedürfen. Viele Angehörige haben das Gefühl, sie müssten alles schaffen und gehen über ihre Grenzen hinaus. Unterstützungsangebote im Sinne von „Jetzt geht's um mich!“ könnten dies verändern.

**begleitete Selbsthilfe- und
Freizeitgruppen: 13
Mitarbeitende hauptamtlich: 3
Mitarbeitende ehrenamtlich:
29 + 8 KiezFeen**

Der Mittelhof e. V. 2018 in Zahlen

1. Zuwendungsgeber: Stadtteilzentrumsvertrag (Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales), Kontaktstelle PflegeEngagement (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung), welcome (ESF im Land Berlin), Förderung Mehrgenerationenhaus (ESF-Mittel durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Köln (Bafza)), Patenschaften für Flüchtlinge im Rahmen des Bundesprogramms Menschen stärken Menschen (Bundesmittel durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Köln (Bafza)), Masterplan Integration und Sicherheit, Sozialraumorientierte Leistungen, Süd-Grundschule, Netzwerk „Frühe Hilfen“ (alles gefördert durch das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf), Familienzentrum Lankwitz (Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie), Krankenkassen Sondermittel, AOK Nordost, Landesverbände der Krankenkassen sowie weitere Zuwendungen für diverse Einzelprojekte (Jaeck-Stiftung, Berliner Menschen Helfen, Deutsches Kinderhilfswerk, Deutsche Telekom Stiftung, Berliner Sparkasse, Stiftung Deutsche Klassenlotterie u. a.)

2. Eigenmittel: Kurse, Vermietung sowie Nachbarschaftscafés



Standorte: 32
Mitarbeitende hauptamtlich
Ende 2018: 413
Mitarbeitende ehrenamtlich: 313

Ertrag	Summe	Anteil in %
Zuwendungen	2.665.845,26	16,79%
Kita-/nachschulische Betreuung/offene Jugendeinrichtungen	12.625.985,73	79,54%
Vermögensverwaltung	36,26	0,00%
Spenden	16.539,21	0,10%
Erwirtschaftete Eigenmittel	565.981,47	3,57%
Summe Ertrag	15.874.387,93	100,00%
Aufwand		
Personalkosten	-11.153.251,53	69,05%
Sachkosten	-2.639.097,93	16,34%
Investive Mittel	-2.359.422,72	14,61%
Summe Aufwand	-16.151.772,18	100,00%
Ergebnis	-277.384,25	

Das negative Jahresergebnis ist zurückzuführen auf die Umsetzung umfangreicher Bauvorhaben mit hohem Einsatz von Eigenmitteln. In der Position Zuwendungen sind für diese Maßnahmen u. a. Mittel aus dem Kitaausbauprogramm und der Lotto-Stiftung-Berlin enthalten.

Mittelhof e.V. Geschäftsstelle

Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin
 www.mittelhof.org
 kontakt@mittelhof.org
 ☎ 80 19 75 - 11, Fax 80 19 75 - 59

Geschäftsführung ☎ 80 19 75 - 22
Ingrid Alberding, alberding@mittelhof.org
Markus Schönbauer, schoenbauer@mittelhof.org

Stadtteilzentrum

- ❖ **Villa Mittelhof**
☎ 80 19 75 - 40, *Gerald Saathoff*
- ❖ **Mitmachen – Koordination Ehrenamt**
☎ 80 19 75 - 33, *Sabine Salvermoser*
- ❖ **Selbsthilfekontakt- und Beratungsstelle**
☎ 80 19 75 - 14, *Hanne Theurich*
- ❖ **Kontaktstelle PflegeEngagement**
☎ 80 19 75 - 38, *Susanne Baschinski*
- ❖ **Anlaufstelle für Ältere**
☎ 80 19 75 - 39, *Bettina Zey*
- ❖ **Nachbarschaftscafé**
☎ 80 19 75 - 12, *Heidi Berding*

❖ **welcome und Kontaktstelle Integration**
☎ 68 81 06 60, *Barbara Dieckmann*

❖ **Kiezladen Onkel-Toms-Hütte**
☎ 80 19 75 - 40, *Gerald Saathoff*

Nachbarschaftshäuser

Treffpunkte für Kinder, Jugendliche, Familien
 und Nachbarschaft

in Zehlendorf

❖ **Mehrgenerationenhaus Phoenix**
☎ 84 50 92 47, *Timm Lehmann*

in Steglitz/Lichterfelde

❖ **Villa Folke Bernadotte**
☎ 77 05 99 75, *Annette Gowin*

❖ **Nachbarschaftshaus Lilienthal**
☎ 49 80 56 47, *Hanno Giese*

Familienzentrum

❖ **Familienzentrum Lankwitz**
☎ 54 49 21 62, *Ria Rübel*



Kindertagesstätten

→ Bereichsleitung ☎ 80 19 75 - 37, *Anne Pallada*

in Zehlendorf

- Kita Ahörnchen
- Kita Kaiserstuhl
- Kita Königskinder
- Kita La Pâquerette – Gänseblümchen
- Kita Markgrafen
- Kita Teltower Rübchen

in Steglitz

- Kita am Fliegeberg
- Kita Die Koboide
- Kita Drei-Käse-Hoch
- Kita Lilienthal
- Kita Potsdamer Schlößchen
- Kita Sonnenstrahl
- Sonnenkita Athene

in Wilmersdorf

- Kita Eulenspiegel



Schulkooperationen

Bereichsleitung ☎ 80 19 75 - 44, *Kerstin Eberhardt*

mit Grundschulen

- **Kinderhaus am Karpfenteich** Kooperation mit der Grundschule am Karpfenteich
- **Kinderhaus Athene** Kooperation mit der Athene Grundschule
- **Südstern** Offenes Angebot an der Süd-Grundschule
- **Schülerhaus Clemens Brentano** Kooperation mit der Clemens-Brentano-Grundschule
- **Waldkaiser** Kooperation mit der Johanna-Gerdes-Grundschule

mit Oberschulen

- **Auszeit** Kooperation mit der Wilma-Rudolph-Oberschule
- **Dreilinden-Gymnasium** Jugendsozialarbeit an Schule
- **Ganztag an der Gail S. Halvorsen Sekundarschule**
- **Mittelhof im Außerunterrichtlichen Bereich** Kooperation mit der Bröndby-Oberschule
- **Omnibus** Kooperation mit dem Goethe-Gymnasium
- **Otium** Kooperation mit dem Gymnasium Steglitz

Schulhelfer*innen

☎ 80 19 75 47, *Andrea Müller*

Impressum

Herausgegeben vom Mittelhof e. V.

Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin

www.mittelhof.org

kontakt@mittelhof.org

Geschäftsführung: Ingrid Alberding,

Markus Schönbauer

Redaktion: Ingrid Alberding, Hanno Giese,

Susanne Strätz, Agnes Wischhöfer

Gestaltung und Satz: Agnes Wischhöfer

Illustrationen: Christine Rösch

